

Gewerbegebäude Culinarium Arlesheim

Prisca Baechinger

Culinarium – der Name ist Programm

■ Die Ausformulierung des Gebäudes ist sehr feingliedrig, dabei jedoch auf äusseren Minimalismus bedacht. Ein rostroter Terrassenkörper kontrastiert die weisse Glas-Metall-Fassade.



Die Aufgabe einer hohen städtebaulichen Qualität wurde durch die Bauherrschaft sehr klar ausgedrückt. Nicht die architektonischen Komponenten wurden formuliert, sondern die Funktion eines Gebäudes, welches einen eigenen architektonischen Ausdruck mit Wiedererkennungswert haben soll und auf die Bedürfnisse des Nutzungskonzepts zugeschnitten ist.

Die mit dem Verkauf des Grundstücks im Baurecht beauftragte Futuro Immobilien AG entwickelte zusammen mit der Dürenmatt Immobilien AG und einer Gruppe von Mietinteressenten das Konzept eines Culinariums. Auf Empfehlung gelangten sie an Fox Wälle Architekten SIA für eine Projektstudie. Der in rund zwei Monaten erarbeitete Entwurf wurde von der Bauherrschaft positiv aufgenommen und das Büro Fox Wälle Architekten SIA mit der weiteren Bearbeitung bis und mit der Ausführungsplanung beauftragt.

Architektonisches Konzept

Das Gebäude wird durch eine skulpturale Form gebildet, welche architektonische Nutzung abbildet. Die Ausformulierung der Fassade ist sehr feingliedrig, aber auf äusserster Minimalität bedacht. Mit geringen, aber klar definierten Eingriffen, wird eine architektonische Erhöhung erreicht. So neigt sich die Fassade an der Einfahrtsstrasse zum Dorf dem Betrachter entgegen. Durch ein vertikales Band, welches den Haupteingang zu den Bürogeschossen markiert, wird die Fassadenneigung nochmals erlebbar gemacht. Zum Dorf hin knickt die Fassaden erneut zum Betrachter hin, was dem Gebäude eine klare Ausrichtung zum Dorf hin gibt. Dort befindet sich auch der Haupteingang zu den Läden. Dieser wird durch eine zweigeschossige Auskrugung des Baukörpers markiert.

An der Frontfassade mit Haupteingang ist ein rostiger Terrassenkörper eingeschoben, welcher sich dramatisch von der scharfen weissen Glas-Metall-Fassade abhebt. Der Terrassenkörper ist mit gelochten Metallplatten in cortenstahl-optik eingekleidet. Die Lochung bildet dabei den Schriftzug und das Logo des Culinarium. Die Metallplatten lassen sich torartig hochfalten, womit der geschlossene Körper geöffnet werden kann. Auf der gegenüberliegenden Seite der Strasse befinden sich die Anlieferung und die Einfahrt zur zweigeschossigen Autoein-

stellhalle. An etwa der Gebäudemitte der Längsfassade laufen die beiden Fluchten der unteren Geschosse und des 2. Obergeschosses auseinander, so, dass sich durch die Auskrugung des 2. Obergeschosses, eine gedeckte Anlieferung bildet. Die beiden Treppenhäuser, das Haupttreppenhäuser im Osten und das Fluchttreppenhäuser im Norden werden an den Fassaden mit einem Materialwechsel zum dunkelgrauen Verputz markiert. Diese vertikalen Elemente verstärken den Ausdruck der Glas-Metall-Fassade.

■ Mit einem optischen Trick werden die Gebäudekanten zum Schimmern gebracht. (Bilder: FotoGraf & Graf)



Das Dach hat einen flachen Teil und ein Sheddach. Das Sheddach überhöht die Fassadenhöhe am südlichen Eingang und gibt dem Gebäude nochmals eine Ausrichtung zum Dorf hin.

Die Glas-Metall-Fassade bildet ein Raster von 1,25 m, welcher für eine ideale Bürounterteilung sorgt. Der Raster wird durch feine Metallrahmen in Weiss gebildet. Brüstungs- und Sturzgläser bilden ein flächenbündiges Erscheinungsbild. Ein Rasterdruck auf den

Vorsatzgläsern, welcher den Übergang von Transparent zu Opak in Weiss bildet, bringt die Gebäudeecken und die Geschossdecken zum Schimmern. Dieses Verschimmern und Schimmern der Gebäudekanten ist ein sorgfältig erarbeiteter Effekt.

Vielfältiger Mietermix

Das Nutzungskonzept basiert auf dem Zusammenbringen von Mietern, welche zwar

■ Einblick in die Büroräumlichkeiten von Fox Wälle Architekten SIA und ins Bistro/Restaurant Culinarium.



Bauherrschaft

Dürenmatt Immobilien AG, Rathausstrasse 27
4410 Liestal

Architektur

Fox Wälle Architekten SIA GmbH, Altenmattweg 2
4144 Arlesheim, Tel. 061 599 17 80, info@foxwaelle.ch
www.foxwaelle.ch

Bauleitung

SOLVO Bauprojekt AG, Rathausstrasse 27, 4410 Liestal
Tel. 061 921 49 90, Fax 061 921 49 92
info@solvobauprojekt.ch, www.solvobauprojekt.ch

Ingenieure

Elektroplanung:

Edeco AG, Langenhagstrasse 1, 4147 Aesch
Tel. 061 402 02 22, mail@edeco.ch, www.edeco.ch

Bauingenieur:

Beurret Ingenieure GmbH, 4058 Basel

Heizungs- Lüftungsplanung:

Bernhard Fischer Industries, 6203 Sempach Station

Sanitärplanung:

FreiPlan GmbH, 4412 Nuglar

Geometer:

Jermann AG, 4144 Arlesheim

Geologe:

Kiefer & Studer AG, 4153 Reinach

Fassadenbau-Planung:

Metallbaumangement Borer GmbH, 4001 Basel

Brandschutz:

Visiotec AG, 4123 Allschwil

Inserenten

Solvo Bauprojekt AG, Liestal

separate Mieter sind, untereinander jedoch so vernetzt sind, dass die Geschäftsfelder ineinanderfließen. Im Culinarium finden sich im Erdgeschoss ein Bistro/Restaurant mit bedientem Restaurant und einem Selbstbedienungsbereich, die Schaubrauerei ArliBrau und der Verkauf von Weber Grill mitsamt allen Utensilien.

Die Culinarium AG bietet in ihrem Eventraum im 1. Obergeschoss und auf ihrer Eventterrasse Grill- und Kochkurse an. Daneben befinden sich im Gebäude die Show-Rooms des Gastroküchen-Anbieters Heer AG und Haushaltsküchen Meier & Tüscher AG.

Im überhöhten Shed-Dach-Bereich im 2. Obergeschoss ist das Fitnesszentrum Max bewegt mich!. Ebenso haben Futuro Immobilien AG, Solvo Bauprojekt AG und Fox Wälle Architekten SIA ihre Büros im 2. Obergeschoss eingerichtet. ■

Inserat Solvo Bauprojekt AG, Liestal